

Jedes neue Medikament, jeder neue chirurgische Eingriff, jede neue medizinische Maschine, jeder neuer mediziner Roboter, jede neue Klinik wird oft mit grossem Werbe-Getöse angekündigt. So dass Sie und auch Ihr Arzt informiert werden, wie bahnbrechend und/oder lebensrettend das Neue ist. Medien, die dafür sehr gut bezahlt, werden berichten darüber ausführlich in Nachrichten und in speziellen gesponserten Gesundheitssendungen.

Die Unternehmensbudgets in der Schulmedizinindustrie sind grenzenlos. Doch Fortschritte werden kaum erzielt. Ja die medizinische Technik wird immer besser, das ist gut so, aber mehr kann man nicht erwarten. Die chemischen Substanzen werden nicht besser, nur teurer. Der Patient soll krank bleiben und noch kränker werden. Die ganze med. Industrie lebt schliesslich von leidenden Menschen.

Panische Angst hat diese Industrie vor gesunder Ernährung, positivem Lebensstil und Menschen mit einem gesunden Menschenverstand. Diese Industrie hat überall ihre Lobbyisten. So finden Sie im Fernsehen z.B. keine Werbung für Brokkoli oder Äpfel. Mit Lebensmitteln lässt sich kein gewinnorientiertes Motiv erkennen. Gesunde Ernährung und Ernährungsforschung bringen vielleicht niemandem Geld, aber was wäre, wenn unser Leben davon profitieren würde? Brokkoli und Äpfel würden eine ganze Schuhschachtel voller Tabletten ersetzen. Wer will das schon? Der äusserst clevere Mensch hasst frischen Brokkoli und kauft ihn dann als Nahrungsergänzungsmittel für teures Geld in Pulverform, also tot, ohne Lebenskraft! Äpfel werden als getrocknete Apfelringli gegessen. Was man nicht vergessen darf, der Mensch ist von klein an so erzogen worden, dass chemische Substanzen helfen.

Zudem besteht ein wesentlicher Teil darin, dass Menschen, die sich gesund ernähren wollen mit einer Flut verwirrender und widersprüchlicher Ernährungsempfehlungen konfrontiert werden. Unser Ziel ist es, Ihnen und auch Ihrem Arzt zu vermitteln, dass Ihr Körper nur mit einem gesunden Lebensstil und einer gesunden Ernährung heilen kann. So, dass Sie schlussendlich gesund werden können. Also Sie selber werden es spüren und sehen. Ihr Arzt sieht beim nächsten Kontrolltermin in seiner Praxis.

Sie werden schnell erkennen und am eigenen Leib spüren, dass eine Pille das komplexe Zusammenspiel von sekundären und vollwertigen Lebensmitteln einfach nicht ersetzen kann. Der Körper braucht **LEBENS**mittel und keine chemisch hergestellte **TOTEN**mittel. Wer das erkennt, wird schnell nicht mehr leiden. Wer das nicht einsieht, leidet weiter.

Es gibt Tausende von sekundären Lebensmittelstoffen, die es nie auf die Seite einer Verpackung schaffen, aber eine Rolle bei der Verringerung des Risikos chronischer

Krankheiten spielen können - und das sind nur die, die wir kennen.

Die Wissenschaft sucht ständig nach dem «Wundermittel»-Wirkstoff, um ihn als Pille zu verkaufen. Aber Chemie in Form von Pillen können diese ausgewogene natürliche Kombination von Lebensmitteln, einfach nicht nachahmen. Wenn die Verbindung isoliert wird, kann sie ihre Aktivität verlieren oder sich anders verhalten. Es wird angenommen, dass die antioxidativen und krebsbekämpfenden Aktivitäten, z.B. von pflanzlicher Lebensmittel auf die additive oder synergistische Wirkung zurückzuführen sind - was bedeutet, dass das Ganze mehr sein kann als die Summe seiner Teile. Dies hilft zu erklären, warum eine Pille das komplexe Zusammenspiel von sekundären Pflanzenstoffen in vollwertigen Lebensmitteln einfach nicht ersetzen kann.

Vitaminpräparate als Nahrungsergänzungsmittel - also tote Mittel - zeigen in Studien, besorgniserregenden Ergebnissen, dass bestimmte Nahrungsergänzungsmittel sogar das Risiko für Diabetes, Herzerkrankungen und Krebs erhöhen können. Die Omega-3-Fettsäuren aus Fischöl erscheinen nutzlos oder schlimmer. Denken wir an die Schwermetalle in den Fischen. Doch das spielt keine Rolle. Die Leute kaufen es weiterhin. Der Wunsch der Menschen nach schnellen Lösungen durch Pillen ist überwältigend, besonders wenn man damit Geld verdienen kann. Jede Pflanze enthält Tausende verschiedener sekundärer Pflanzenstoffe und jede Pflanze hat ein ganz anderes Phytonährstoffprofil. Daher kann es auch beim gemeinsamen Verzehr verschiedener Lebensmittel zu Synergieeffekten kommen. Genauso wie der Verzehr von Beta-Carotin in Karottenform vorteilhafter ist als in Tablettenform. All die anderen Verbindungen in der Karotte, die mit dem Beta-Carotin synergetisch wirken können braucht Ihr Körper.

Wenn Sie krank sind, überlegen Sie sich immer, was kann ich noch besseres essen, als was Sie jetzt gerade essen.

In unserer Onlineberatung eignen Sie sich dieses Wissen an und noch viel mehr. Sie erfahren, wie wichtig es ist, dass Ihr Verdauungstrakt bestens funktionieren kann. Was überhaupt eine gesunde Ernährung ist, was Ihr Körper tatsächlich braucht.

Wenn Sie nicht am falschen Ort sparen, geht es Ihnen schon bald besser. Wurschteln Sie nicht mit kostenlosen Informationen hin und her. Das geht nur auf Kosten Ihrer Gesundheit. Wir sehen das immer wieder mit unseren Klienten, die viel Geld für nutzloses Zeug ausgegeben und nichts erreicht haben.